

Deutscher Volleyball-Verband

Ausfüllanleitung zum Spielberichtsbogen Beach- Volleyball



Inhaltsverzeichnis

1	Vorbereitung	2
1.1	Vor der Auslosung: In den Kopf des Spielberichts bogens im oberen Teil der Vorderseite	2
1.2	Vor der Auslosung: In das Teams/Ergebnis/Bestätigungsfeld auf der linken unteren Seite der Rückseite des Spielberichts bogens	2
1.3	Nach der Auslosung	2
2	Während des Spiels	3
2.1	Sätze 1 und 2	3
2.2	Entscheidungssatz / Satz 3	4
2.3	Auszeiten	4
2.4	Formelle Verwarnung und Sanktionen	5
2.4.1	Verzögerungen	5
2.4.2	Formelle Verwarnung	5
2.4.3	Persönliche Sanktionen	5
3	Nach dem Spiel	6
3.1	Ergebnisfeld	6
3.2	Bemerkungsfeld	6
3.2.1	Protest gemäß Protestprotokoll	6
3.2.2	Verletzung gemäß Verletzungsprotokoll	7
3.2.3	Besondere Vorkommnisse	7
3.3	Abschließen des Spielberichts bogens	8

1 Vorbereitung

1.1 Vor der Auslosung:

In den Kopf des Spielberichts Bogens im oberen Teil der Vorderseite

- Name des Wettbewerbs eintragen
- Spielnummer eintragen
- Spielfeldnummer eintragen
- Datum (tt.mm.jjjj) eintragen
- Geschlecht ankreuzen: Männer oder Frauen
- Ankreuzen ob das Spiel in der Qualifikation oder im Hauptfeld stattfindet
- Spielrunde ankreuzen:
 - PP pool play (Gruppenphase)
 - DE double elimination
 - Halbfinale Halbfinalrunde
 - Finale Finalrunde inklusive aller Medallienspiele
- Spielernamen (gleiche Reihenfolge wie auf dem Spielplan) eintragen

1.2 Vor der Auslosung:

In das Teams/Ergebnis/Bestätigungsfeld auf der linken unteren Seite der Rückseite des Spielberichts Bogens

- Die Namen aller Spieler eintragen
- Die Trikotnummern der Spieler eintragen
- Die Namen der Offiziellen (beide Schiedsrichter, Schreiber und Schreiberassistent) eintragen

1.3 Nach der Auslosung

Sofort nach der Auslosung

- Mit Hilfe der Mannschaftskapitäne überprüfen, ob die richtigen Trikotnummern eingetragen sind
- Die Trikotnummer des jeweiligen Mannschaftskapitäns einkreisen
- Den ersten Aufschlagsspielers jeder Mannschaft durch ein Sternchen neben der Trikotnummer kennzeichnen
- Die Unterschrift der beiden Kapitäne in dem Kasten „Unterschrift vor dem Spiel“ auf der Rückseite einholen

Mit den Informationen des Schiedsrichters

- Die Mannschaften den jeweiligen Spielfeldseiten zuordnen (A oder B). Die Mannschaft, die im ersten Satz links vom Schreibtisch anfängt, ist „A“, die andere „B“. Diese Festlegung behält für alle Sätze ihre Gültigkeit!
- Auf der Rückseite unten rechts in dem entsprechenden Feld vermerken, welche Mannschaft (A oder B) die Auslosung gewonnen hat
- Auf der Vorderseite für den ersten Satz die aufschlagende Mannschaft in den oberen Kreis schreiben
- Im Kopffeld neben die Mannschaftsnamen die entsprechende Seitenzuordnung (A oder B) eintragen
- Die Aufschlagspieler in die Sektion „Satz 1“ eintragen: Die Mannschaft, die im ersten Satz den ersten Aufschlag ausführen wird, in die obere Reihe. Den ersten Aufschlagspieler dieser Mannschaft hinter „I“, den zweiten hinter „III“ (gemäß der Eintragungen auf der Rückseite) eintragen. Analog für die zu Beginn annehmende Mannschaft in den Feldern „II“ und „IV“ verfahren.
- Neben der Skala der Mannschaftspunkte kann bei Bedarf neben das große „A“ oder „B“ die Trikotfarbe der beiden Mannschaften notiert werden.

2 Während des Spiels

2.1 Sätze 1 und 2

- Die Uhrzeit beim Anpfiff des Satzes durch den ersten Schiedsrichter im dafür vorgesehenen Feld eintragen.
- Während des gesamten Spiels überprüft der Schreiber die Aufschlagreihenfolge der Spieler und macht vor Ausführung des Aufschlags auf Fehler aufmerksam. Der Schreiber(assistent) signalisiert durch eine Tafel mit den Nummern 1 und 2 oder durch Handzeichen den nächsten Aufschlagspieler.
- Vor dem ersten Aufschlag durch den Aufschlagspieler „I“ die kleine „1“ im ersten Aufschlagkasten abstreichen.
- Erzielt die aufschlagende Mannschaft einen Punkt, wird dieser in der Punkteleiste (1-41) abgestrichen.
- Erzielt die annehmende Mannschaft einen Punkt und das Aufschlagrecht wechselt:
 - Den erzielten Punkt in die Punkteleiste eintragen
 - Den Punktestand der zuletzt aufschlagenden Mannschaft in den entsprechenden Aufschlagkasten eintragen
 - Entsprechend der Aufschlagreihenfolge (römische Ziffern in der Reihenfolge I, II, III und IV) die kleine Ziffer im nächsten Aufschlagkasten abstreichen
- Die Mannschaften tauschen alle 7 gespielte Punkte in den Sätzen 1 und 2 die Spielfeldseiten. Den Punktestand beim Seitenwechsel aus Sicht von Mannschaft A in den Seitenwechselkasten auf der rechten Seite eintragen. Nach 21 gespielten Punkten in den Sätzen 1 und 2 findet eine technische Auszeit statt; der entsprechende Seitenwechselkasten ist markiert.
- Wenn keine Unterbrechungen stattfinden, wird nach dem Schema bis zum Ende des Satzes verfahren.

- Am Ende des Satzes die Uhrzeit nach dem letzten Punkt in das entsprechende Feld eintragen
- Alle nicht abgestrichenen Mannschaftspunkte werden waagrecht durchgestrichen
- Den Aufschlagkasten mit dem finalen Punktestand der jeweiligen Mannschaft einkreisen, auch wenn sie nicht den letzten Aufschlag ausgeführt hat. Dann den Punktestand in den nächste Aufschlagkasten eintragen, ohne die dazugehörige kleine Ziffer abzustreichen. Der Punktestand in dem letzten Aufschlagkasten muss mit dem in der Punkteleiste übereinstimmen!
- Alle nicht benutzten Seitenwechselkästen durch ein großes X abstreichen.
- In der Satzpause vor dem zweiten Satz teilt der Schiedsrichter dem Schreiber die aufschlagende Mannschaft und die Aufschlagreihenfolge mit.
- Der zweite Satz beginnt im Normalfall 1 Minute nach Ende des ersten Satzes.
- Analog zum ersten Satz den zweiten Satz ausfüllen.

2.2 Entscheidungssatz / Satz 3

Nach der Auslosung mit den Informationen der Schiedsrichter

- Auf der Rückseite untern rechts im entsprechenden Kreis in dem Bemerkungsfeld bei „Gewinner der Wahl Satz 3“ eintragen, welche Mannschaft die Wahl gewonnen hat (A oder B)
- In der Sektion für Satz 3 die Mannschaften zuordnen: die aufschlagende Mannschaft in die obere Zeile, die annehmende in die untere Zeile eintragen (A oder B); ggf. die Trikotfarben notieren
- Die Aufschlagreihenfolge der Mannschaften eintragen (römische Ziffern I, II, III und IV)
- Der Entscheidungssatz beginnt eine Minute nach Ende des zweiten Satzes

Analog zu den Sätzen 1 und 2 den Satz protokollieren; die Seitenwechsel im Entscheidungssatz finden nach 5 gespielten Punkten statt und es findet keine technische Auszeit statt.

2.3 Auszeiten

An der horizontalen Spiegelachse eines jeden Satzes befinden sich die Kästen zum Eintragen der Spielstände bei Auszeiten.

- Nachdem eine Mannschaft eine Auszeit beantragt und das Schiedsgericht diese genehmigt hat, im Auszeitkasten der beantragenden Mannschaft den aktuellen Spielstand aus Sicht dieser Mannschaft eintragen (die erste Zahl im Kasten ist immer die Punktezahl, die die beantragende Mannschaft bis zu diesem Moment erzielt hat)
- Technische Auszeiten werden in den dritten Seitenwechselkasten des ersten und zweiten Satzes eingetragen. Im Entscheidungssatz gibt es keine Technische Auszeit

2.4 Formelle Verwarnung und Sanktionen

2.4.1 Verzögerungen

In jedem einzelnen Satz gibt es einen Abschnitt in der Mannschaftszeile für Verzögerungssanktionen.

- den Spielstand zum Zeitpunkt der Sanktionierung immer aus Sicht der sanktionierten Mannschaft eintragen.
- Nach einer Verwarnung wegen Verzögerung (gelbe Karte am Handgelenk des ersten Schiedsrichters) sind in diesem Spiel alle nachfolgenden Sanktionen wegen Verzögerung gegen diese Mannschaft Bestrafungen (rote Karte am Handgelenk des ersten Schiedsrichters).
- Nach einer Verwarnung wegen Verzögerung gegen eine Mannschaft bei Beginn eines nachfolgenden Satzes in der Zeile der entsprechenden Mannschaft den Kasten „Verwarnung“ in dem Abschnitt Verzögerungssanktionen mit einem „X“ ausfüllen.
- Eine Bestrafung wegen Verzögerung zieht auch immer einen Verlust des Spielzuges für die sanktionierte Mannschaft nach sich. Den Punkt, den die gegnerische Mannschaft somit erzielt, in der Punkteskala einkreisen (ggf. wechselt damit auch das Aufschlagrecht).

2.4.2 Formelle Verwarnung

In jedem einzelnen Satz gibt es einen Kasten in der Mannschaftszeile für Formelle Verwarnungen eines Spielers.

- Bei einer Formellen Verwarnung eines Spielers (erster Schiedsrichter zeigt die gelbe Karte) den aktuellen Spielstand aus Sicht des verwarneten Spielers in den Kasten neben seiner Trikotnummer eintragen.
- Nach einer Formellen Verwarnung eines Spielers den Kasten zum notieren einer Formellen Verwarnung seines Mitspielers mit einem „X“ ausfüllen.
- Nach einer Formellen Verwarnung gegen ein Mannschaftsmitglied bei Beginn eines nachfolgenden Satzes beide Kästen für die Formelle Verwarnung der entsprechenden Mannschaft mit einem „X“ ausfüllen.

2.4.3 Persönliche Sanktionen

In jedem einzelnen Satz gibt es einen Abschnitt in der Mannschaftszeile für persönliche Sanktionen.

- Jeder Spieler hat seine eigene Zeile für persönliche Sanktionen neben seiner Trikotnummer.
- den Spielstand zum Zeitpunkt der Sanktionierung immer aus Sicht der Mannschaft des sanktionierten Spielers eintragen.
- Eine Bestrafung (erster Schiedsrichter zeigt die rote Karte) zieht auch immer einen Verlust des Spielzuges für die sanktionierte Mannschaft nach sich. Den Punkt, den die gegnerische Mannschaft somit erzielt, in der Punkteskala einkreisen (ggf. wechselt damit auch das Aufschlagrecht).
- Nach der Hinausstellung eines Spielers (erster Schiedsrichter zeigt gelbe und rote Karte zusammen) wird dessen Mannschaft für den Satz für unvollständig erklärt, der Satz ist damit beendet. Seine Mannschaft behält die bis dahin erzielten Punkte, dem Gegner werden so viele ergänzt, bis er den Satz gewonnen hat.
- Nach der Disqualifikation eines Spielers (erster Schiedsrichter zeigt gelbe und rote Karte getrennt) wird dessen Mannschaft für das Spiel für unvollständig erklärt, das Spiel ist damit beendet. Seine Mannschaft behält die bis dahin erzielten Punkte, dem Gegner werden so viele aufgeschlagen, bis er das Spiel gewonnen hat.

3 Nach dem Spiel

3.1 Ergebnisfeld

- Den Satzausgang für jeden Satz in die Ergebnistafel auf der Rückseite des Spielberichts bogens übertragen
 - Den Punktestand in die Spalte „Punkte“ übertragen
 - Für einen gewonnenen Satz eine „1“ in die Spalte „S/V“ eintragen, sonst eine „0“
 - Die Anzahl der gewährten Auszeiten pro Mannschaft in die Spalte „Auszeiten“ eintragen (1 oder 0)
 - Die Satzdauer in Minuten in die Spalte „Spieldauer“ eintragen
- Die Satzergebnisse summieren und in die Spalte „total“ eintragen; in den Kasten der Gesamtsatzdauer die Nettospielzeit (ohne Satzpausen) eintragen.
- Die Uhrzeit zu Spielbeginn und –ende sowie die Bruttospielzeit in die Zeile unter dem Ergebnisfeld eintragen
- Unter „Sieger“ die Namen der siegreichen Spieler, das Satzergebnis und den Punktestand zum Ende der einzelnen Sätze aus Sicht der Siegermannschaft eintragen.
- Danach alle erforderlichen Bemerkungen eintragen.

3.2 Bemerkungsfeld

Vor, während oder nach dem Spiel kann es notwendig werden, im Bemerkungsfeld auf der Rückseite des Spielberichts bogens Besonderheiten des Spiels zu notieren. Aus den Eintragungen im Bemerkungsfeld soll deutlich werden, was Außergewöhnliches während des Spiels geschehen ist.

- Wenn Spieler Schiedsrichter, Court-Personal oder Ausrüstungsgegenstände regelwidrig behandeln und daraufhin sanktioniert werden, die Verfehlung des Spielers möglichst genau beschreiben, damit eine Ordnungsstrafe korrekt festgelegt werden kann.
- Notieren, wenn ein Spieler nach Spielende sanktioniert wird.
- Alle Ereignisse, die die Satzdauer beeinflussen, müssen mit folgenden Informationen eingetragen werden: wann, wer, was
- Ein Protest einer Mannschaft notieren.
- Nichtantreten einer Mannschaft, Spielabbruch oder Spielaufgabe durch eine Mannschaft notieren.
- Alle Uhrzeiten im Bemerkungsfeld im Format hh:mm:ss eintragen.

3.2.1 Protest gemäß Protestprotokoll

Falls von einem Mannschaftskapitän gewünscht und vom ersten Schiedsrichter zugelassen, gemäß dem Protest-Protokoll den Protest der entsprechenden Mannschaft und seinen Ausgang im Bemerkungsfeld notieren. Folgende Informationen müssen festgehalten werden:

- Uhrzeit, Spielstand und protestierende Mannschaft
- Ausgang des Protestes:
 - stattgegeben – Stufe 1
 - abgelehnt – Stufe 1
 - schwebend – Stufe 1
- wenn dem Protest stattgegeben wird, Zeitpunkt des Erscheinens des Schiedsrichter-Einsatzleiters am Spielfeld und seine Entscheidung

- bei stattgegebenem Protest die Gesamtdauer der Spielunterbrechung
- Kann der Protest nicht durchgeführt werden oder ist der Kapitän eines der beiden Teams mit dem Ergebnis nicht einverstanden wird dies im Spielberichtsbogen als „schwebend - Stufe 1“ vermerkt und vor Unterschrift nach dem Spiel durch den Kapitän mit einer Begründung versehen, die er im Bemerkungsfeld unterschreibt. Der schwebende Protest wird sofort nach dem Spiel in der Stufe zwei behandelt.

3.2.2 Verletzung gemäß Verletzungsprotokoll

Wenn sich ein Spieler während des Spiels verletzt und das Schiedsgericht ihm eine Wiederherstellungszeit gewährt, muss dies im Bemerkungsfeld des Spielberichts bogens notiert werden. Folgende Informationen müssen festgehalten werden:

- Uhrzeit, Spielstand und aktueller Aufschlagsspieler zu Beginn der Wiederherstellungszeit
- Trikotnummer und Mannschaft (A oder B) des verletzten Spielers, der eine medizinische Behandlung erbittet
- Wenn offizielles medizinisches Personal in Anspruch genommen wird, die Uhrzeit beim Eintreffen des offiziellen medizinischen Personals (Arzt oder Physiotherapeut) und Beginn der medizinischen Auszeit
- Wenn kein offizielles medizinisches Personal in Anspruch genommen wird, diesen Umstand vermerken
- Uhrzeit bei Ende der medizinischen Auszeit und Wiederaufnahme des Spiels
- Gesamtdauer der Unterbrechung

Im Bemerkungsfeld notieren, falls das Spiel nach einer Verletzungsunterbrechung nicht fortgesetzt werden kann. Der gegnerischen Mannschaft alle zum Satz- und Spielgewinn erforderlichen Punkte ergänzen und nicht ausgefüllte Seitenwechsellkästen abstreichen. Die Mannschaft, die das Spiel verletzungsbedingt aufgibt, behält alle bis zu diesem Zeitpunkt erzielten Punkte.

Sollte ein Spieler entgegen ärztlichen Rates das Spiel fortsetzen, dies im Spielberichtsbogen vermerken und vor Wiederaufnahme des Spiels vom entsprechenden Spieler abzeichnen lassen.

3.2.3 Besondere Vorkommnisse

Im Falle von Spielabbrüchen wegen Nichtantretens einer Mannschaft, Aufgabe einer Mannschaft oder Spielabbruch auf Grund von Sanktionen:

- notieren, ob die entsprechende Mannschaft zu Spielbeginn nicht angetreten ist (z.B. Mannschaft A ist zu Spielbeginn nicht am Spielfeld anwesend und verliert das Spiel) oder am Spielfeld anwesend ist.
- wenn die Aufgabe während des Spiels erfolgt, die Gründe notieren (z.B. Verletzung Spieler 1 von Mannschaft B in Satz 2 beim Spielstand von A=12, B=17, medizinisches Personal war anwesend, beide Spieler Mannschaft B waren anwesend, Spieler Nr.1 von Mannschaft B kann das Spiel nicht fortsetzen; Mannschaft B ist somit unvollständig).
- Notieren, falls die Mannschaft auf Grund von Sanktionen für unvollständig erklärt wird

danach

- Die benötigten Punkte zum Satz- und Spielbeginn der entsprechenden Mannschaft ergänzen.
- Die Punkteskala der Mannschaften entsprechend abstreichen.
- die nicht ausgefüllten Seitenwechsellkästen austreichen.

- Den Punktestand zum Satzende in den entsprechende Aufschlagkästen schreiben (wenn die Mannschaft keinen Aufschlag ausgeführt hat, die kleine Zahl in dem Aufschlagkasten nicht abstreichen)
- Das Ergebnisfeld auf der Rückseite gemäß 3 ausfüllen
- Falls keine Aufschlagreihenfolge ermittelbar ist (z.B. eine Mannschaft ist zu Spielbeginn nicht am Spielfeld), Spieler Nr. 1 für den ersten Aufschlag dieser Mannschaft notieren.

Falls es zu einem außergewöhnlich langen Satz kommt, können zusätzliche Seitenwechsel rechts der Seitenwechselkästen aufgeschrieben werden. Sollten die Mannschaftspunkte und die Aufschlagkästen aufgebraucht sein, müssen die Aufschlagreihenfolge und die weiteren Details auf einen zweiten Spielberichtsbogen übertragen werden. Das Verwenden eines zweiten Spielberichts bogens muss auf dem ersten Spielberichtsbogen im Bemerkungsfeld notiert und von den Schiedsrichtern erlaubt werden. Im ersten Spielberichtsbogen ist im Bemerkungsfeld der Kasten „ergänzende Informationen auf beiliegendem Blatt“ anzukreuzen.

Sehr wichtig ist es dann nach dem Spielschluss von allen Beteiligten beide Spielberichtsbögen unterschreiben zu lassen (beide Mannschaftskapitäne, alle Offizielle). Der Schreiber sollte den ersten Schiedsrichter darauf hinweisen, dass der zweite Spielberichtsbogen auch unterschrieben werden muss.

3.3 Abschließen des Spielberichts bogens

Nachdem alle Eintragungen erfolgt und kontrolliert sind, unterschreiben in folgender Reihenfolge auf der Rückseite des Spielberichts bogens jeweils neben ihrem Namen in dem dafür vorgesehenen Feld:

- Die beiden Mannschaftskapitäne (im Feld „Unterschrift des Kapitäns nach dem Spiel“)
- Der Schreiber
- Der Schreiberassistent
- Der zweite Schiedsrichter
- Der erste Schiedsrichter

Falls Bemerkungen zum Spiel eingetragen wurden, müssen sie nach Abschluss des Spielberichts bogens vom ersten Schiedsrichter und ggf. vom Schiedsrichter-Einsatzleiter abgezeichnet werden.

Bemerkungen: ergänzende Informationen auf beiliegendem Blatt

Satz 1, Spieler Nr. 2 Mannschaft B wurde bestraft, da er vorsätzlich einen Spielball vom Spielfeld schoss.

09:40:15, 2. Satz, 14:17 Aufschlag Spieler 2 Mannschaft A, Spieler Nr. 1
 Mannschaft B erbittet medizinische Behandlung
 09:41:35, Physiotherapeut/Arzt trifft am Spielfeld ein (Start der medizinischen Auszeit)
 09:45:10, das Spiel wird fortgesetzt. Dauer der Unterbrechung: 00:04:55

10:01:10, 3. Satz, 13:10 Aufschlag Spieler 1 Mannschaft B, Mannschaft B
 beantragt die Initiierung des Protest Protokolls. Der Schiedsrichtereinsatzleiter kam zum Spielfeld und entschied den Protest als „stattgegeben – Stufe 1“
 10:03:05, das Spiel wird fortgesetzt. Dauer der Unterbrechung: 00:01:55

Gesamtdauer der Spielunterbrechungen: 00:06:50

erster Schiedsrichter: *Chellmann*
 Einsatzleiter: *Ruppert*

Gewinner der Wahl: A oder B Satz 1 A Satz 3 B